

Nie wieder!

Erinnerung und Mahnung zum Deutschen Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus
und Internationalen Tag des Gedenkens an die Opfer des Holocaust.

Wann? 27. Januar 2022, 12.00-13.00 Uhr

Wo? Markt Düren/Ecke Kaiserplatz

Was? Glockenläuten, Wortbeiträge, Musik

Wer? Friedensengagierte Jugendliche und Erwachsene der Stadt Düren



FriedensGruppeDüren

Bitte beachten Sie die geltenden Corona-Regeln.
Eine Initiative der FriedensGruppeDüren.

Am 27. Januar 2022 jährt sich die Befreiung des KZ Auschwitz zum 77. Mal.

Während der NS-Zeit ermordeten die Nazis überall in Europa Millionen Männer, Frauen und Kinder.

Wir gedenken der Entrechteten, Gequälten und Ermordeten: der europäischen Juden, Sinti und Roma, Zeugen Jehovas, verschleppten Slawen, Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeiter, Homosexuellen, politisch Gefangenen, Kranken und Behinderten. Wir gedenken all derer, die die nationalsozialistische Ideologie zu Feinden erklärt und verfolgt hat. Wir erinnern an diejenigen, die Widerstand leisteten, Schutz und Hilfe gewährten, die vom Trauma des Überlebens gezeichnet, deren Familiengeschichte von Verlust geprägt sind.

Der 27. Januar ist kein Feiertag im üblichen Sinn. Der 27. Januar ist ein Denk-Tag:

Die beste Versicherung gegen Diskriminierung, Rassismus, Völkerverhats, Faschismus und Nationalsozialismus ist die Erinnerung und aktive Auseinandersetzung mit der Geschichte. Auch 77 Jahre nach der Befreiung des KZ Auschwitz beobachten wir ein Wiedererstarken der Ausgrenzung in Deutschland und eine Zunahme von Gewalt in Wort und Tat. Vor diesem Hintergrund ist die Auseinandersetzung mit den Wahrheiten unserer Geschichte gefordert.